



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

armasuisse

14. | Militär- und Zivilschutzobjekte



Ausbildungsgebäude Generalstabsschule Kriens / LU

Im taktischen Trainingszentrum der Generalstabsschule in Kriens werden die Stäbe der Schweizer Armee auf Führungssimulatoren ausgebildet. Die Anlage des ehemaligen Eidgenössischen Zeughäuses mit ihrer grossen Vielfalt an Bautypen aus den verschiedensten Epochen gilt heute als Schutzobjekt von überregionaler Bedeutung.

armasuisse Immobilien

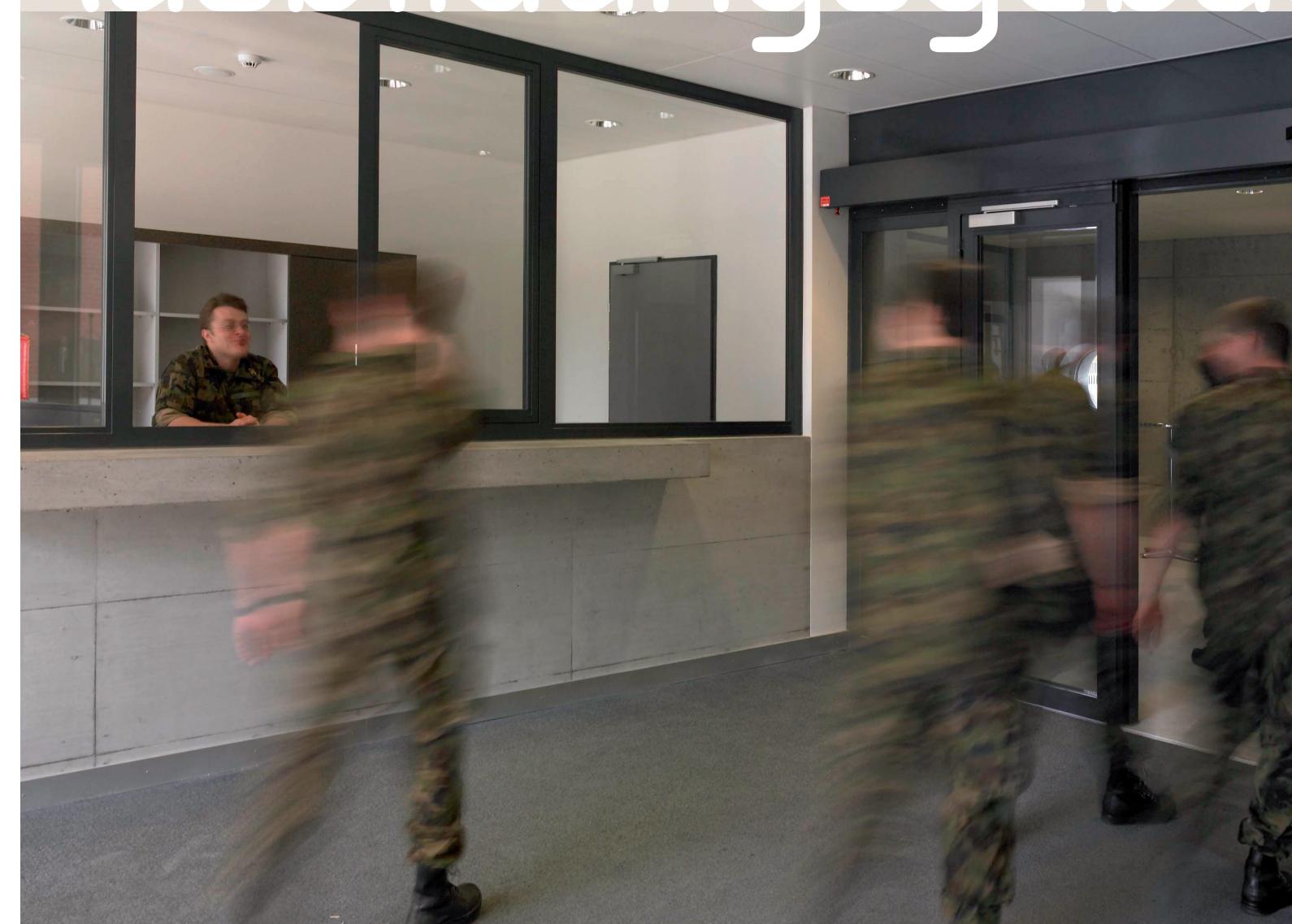
Ausbildungsgebäude Generalstabsschule Kriens / LU

1999 - 2007



Ausbildungsgebäude Generalstabsschule Kriens / LU

Ausbildungsgebä

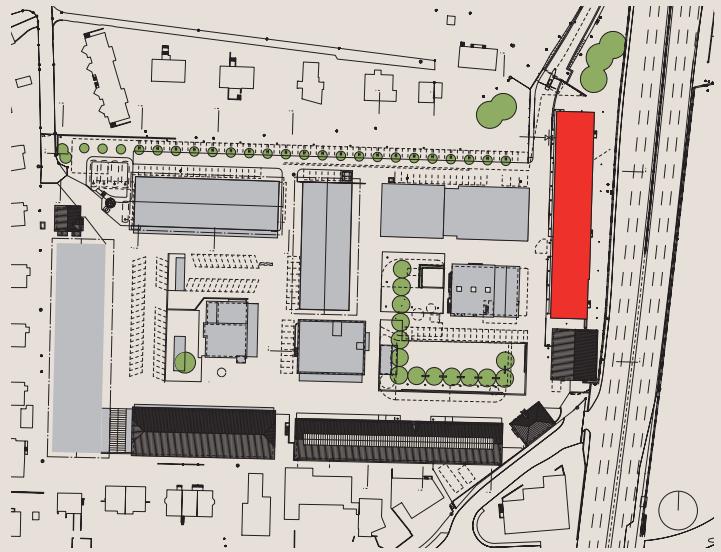




1999 wurde der zweistufige Projektwettbewerb zur Komplettierung der Anlage entschieden. Zwischen 2000 und 2007 wurden mehrere Projekte der zweiten Bauetappe realisiert. Dabei wurde für das inzwischen in die Generalstabsschule (Gst S) der Armee eingegliederte Trainingszentrum zuerst das alte Zeughaus von 1874 als Unterkunftsgebäude umgenutzt, das Zeughaus von 1889, in dem die Führungsstaffeln untergebracht sind, statisch gesichert, eine neue Zufahrtsstrasse erstellt und die Umgebung neu gestaltet. Es folgten zum Abschluss die Erstellung eines weiteren Ausbildungsgebäudes entlang der Autobahn sowie die definitive Einrichtung der Kantine im ehemaligen Wäschereigebäude.

Das neue Ausbildungsgebäude akzentuiert durch seine Lage an der Autobahn A2 und seine Verlängerung über die bestehende Struktur hinaus den neuen Arealzugang sowie den Auftakt und Abschluss der Erschliessungssachse. Gleichzeitig reduziert der lang gestreckte Bau die durch die Autobahn verursachte Lärmbelastung auf dem ganzen Areal.

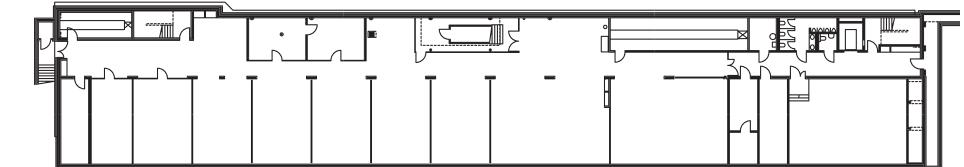
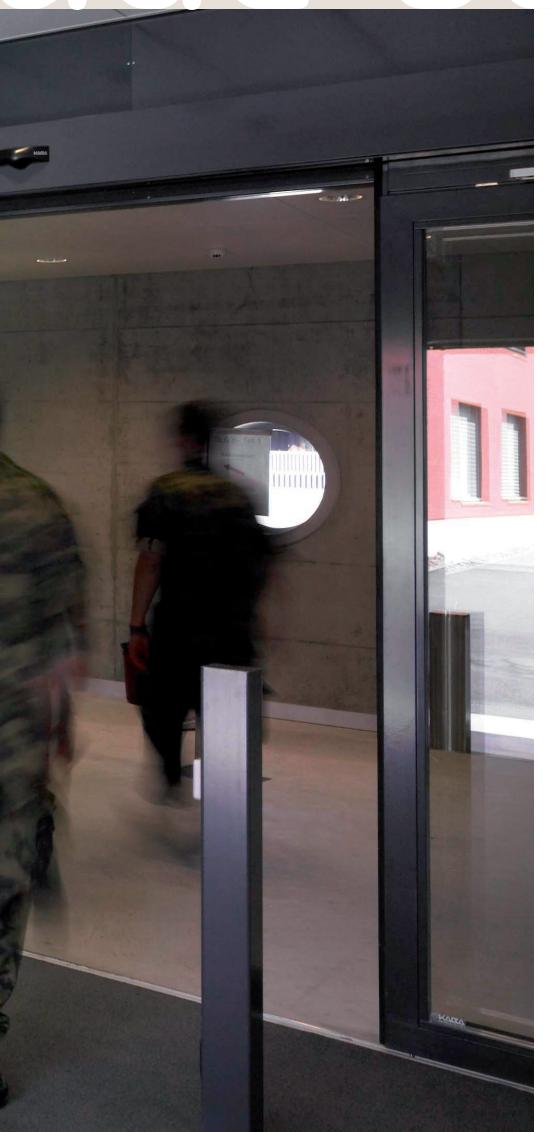
Die Sichtbetonfassade des dreigeschossigen Neubaus wird auf der sich verschlossen präsentierenden Ostseite durch einen grossen, abgestuften Rahmen unterbrochen, der alle verglasten Flächen zusammenfasst und an der Autobahn ein starkes Zeichen setzt.



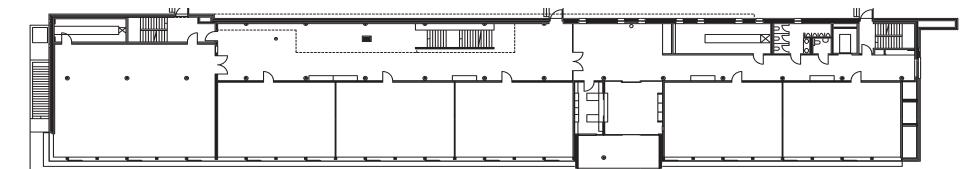
Im Innern des Neubaus wird der Lärmelastung durch die Autobahn mit organisatorischen und technischen Massnahmen begegnet. Durch die gewählte Struktur liegen fast alle ständigen Arbeitsräume auf der westlichen und somit dem Lärm abgewandten Seite zum Innenhof. Die technischen Schallschutzmassnahmen konnten dadurch auf die Kastenfenster für die untergeordneten Nebenräume und auf den verglasten Korridorbereich begrenzt werden. Dank der klaren Struktur, durchgehenden Doppelböden und untergehängten Decken kann der Neubau multifunktional genutzt werden. Die Ausbildungsräume, in denen die Offiziere strategische Operationen üben, werden im Erd- und im ersten Obergeschoss auch als Unterrichtsräume für die Lehrgänge der Generalstabsschule benutzt. Das oberste Stockwerk ist den Büros der Ausbilder, einem grossen Analyse- und Besprechungsraum sowie einem Schulungsraum vorbehalten.

Der grosszügige Erschliessungsbereich mit der Korridorhalle und der einläufigen Treppe, die kaskadenförmig alle Geschosse verbindet, bietet genügend Aufenthaltsflächen für grosse Personenbelegungen. Die Simulatoren stehen sowohl den Führungslehrgängen der Generalstabsschule als auch den Stäben der Armeekorps und der Brigaden für ihre Weiterbildung zur Verfügung. Sie ersetzen die konventionellen Ausbildungsmethoden wie Manöver oder taktische Übungen. Durch eine professionelle Übungsvorbereitung wird die Miliz von organisatorischen Arbeiten entlastet und eine didaktisch aufgebaute Ausbildung garantiert. In Zukunft soll auch die Führung von Einsätzen für die Friedenssicherung oder bei Unwetterkatastrophen mit zivilen und militärischen Stäben geübt werden.

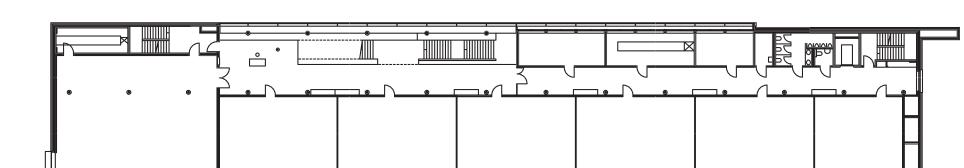
ude Generalstabsschule Kriens, LU



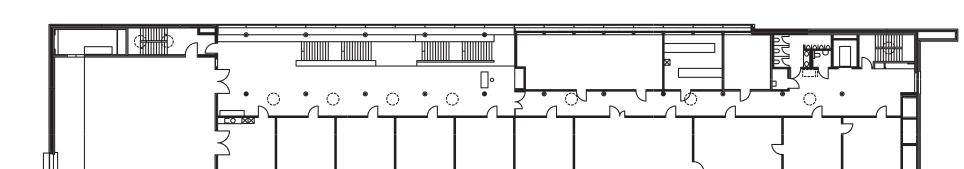
Grundriss Untergeschoss



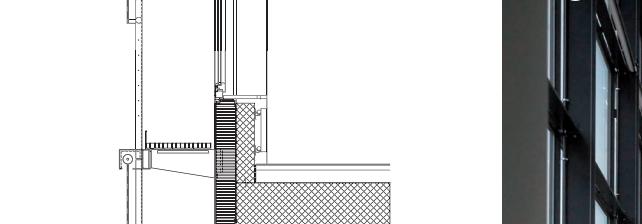
Grundriss Erdgeschoss



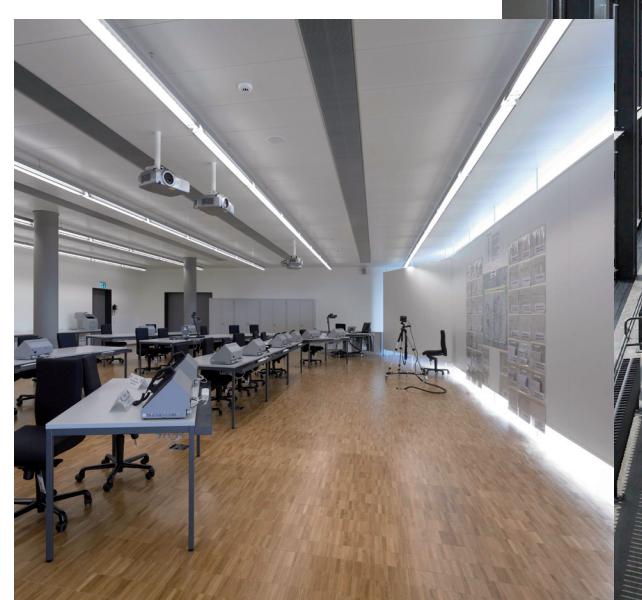
Grundriss erstes Obergeschoss



Grundriss zweites Obergeschoss



Fassadenschnitt



Bauherrschaft

armasuisse Immobilien, Baumanagement Mitte, 6011 Kriens

Planungsteam

Architekt: GMT Architekten AG, Luzern

Generalplanung: Generalplaner TTZ Kriens
Federführung GMT Architekten AG, Luzern

Fachplaner

Bauingenieur Beton: PlüssMeyerPartner AG, Luzern

Elektroplanung: Thomas Lüem Partner AG, Baar

HLK- und Sanitärplanung: tp Büro für technische Planungen, Biel

Realisation / Bauleitung: Generalunternehmung Anliker AG,
Emmenbrücke

Termine

Wettbewerb: August 1999

Baubewilligung: Mai 2001

Genehmigung eidgenössische Räte: Herbst 2001

Baubeginn Ausbildungsgebäude: September 2005

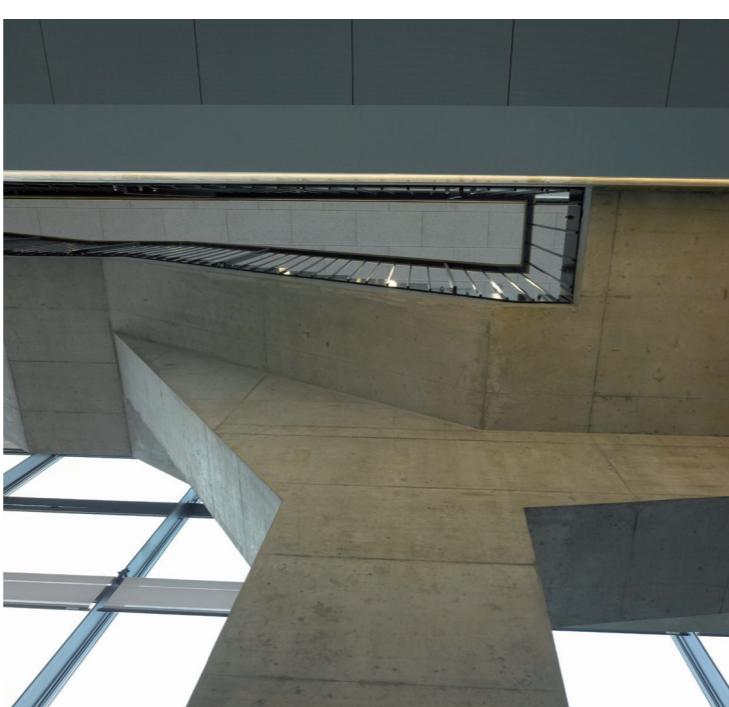
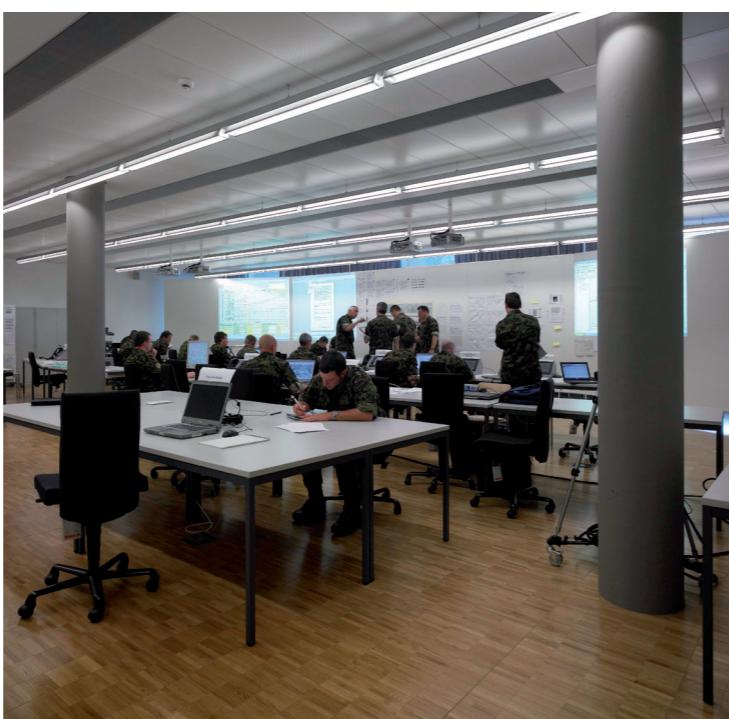
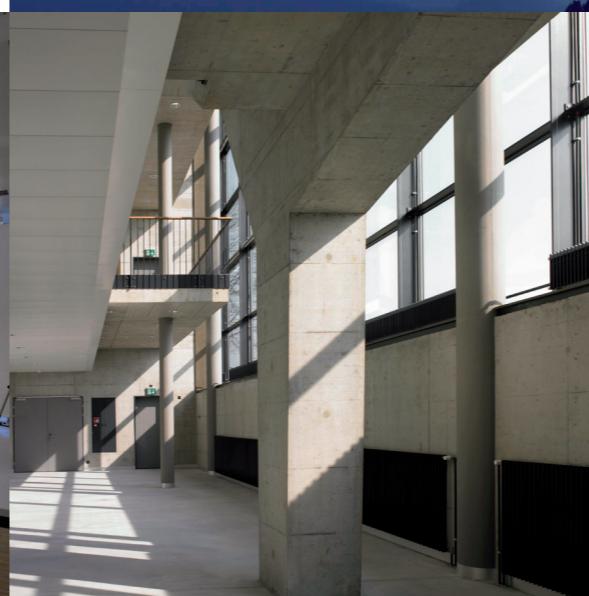
Eröffnung Ausbildungsgebäude: Februar 2007

Kosten

BKP	Arbeiten	Kosten in CHF
1	Vorbereitungsarbeiten:	444'000
2	Gebäude:	11'649'000
3	Betriebeinrichtungen:	393'000
4	Umgebung:	751'000
5	Baunebenkosten:	631'000
7	Generalunternehmer:	851'000
8	Mehrwertsteuer:	1'098'000
9	Ausstattung:	116'000
	Total	15'933'000
	Kosten BKP 2 / m ³ :	510.00 / m ³
	Kosten BKP 2 / m ² :	2'080.00 / m ²

Umbauter Raum 22'800 m³
Geschossfläche GF1 5'600 m²
Hauptnutzfläche HNF: 2'820 m²

Fotos: Priska Ketterer, Luzern



Ausbildungsgebäude Generalstabsschule Kriens / LU

armasuisse Immobilien
Blumenbergstrasse 39
3003 Bern
Tel. +41 31 323 20 20
Fax +41 31 324 15 61
info.immobiliens@armasuisse.ch

MANAGEMENTSYSTEM
ISO 9001/14001